



## teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,  
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,  
<https://www.teltarif.de/presse/>, [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

01.02.2018

### **Call-by-Call-Alternativen: So telefonieren Sie günstig**

Auch Nicht-Telekom-Kunden können beim Telefonieren sparen

Berlin/Göttingen – Die günstigen Call-by-Call-Vorwahlen gibt es in Deutschland schon seit zwanzig Jahren. Nutzbar sind diese nur im Telekom-Netz. Inzwischen haben jedoch viele damalige Telekom-Kunden den Anbieter gewechselt. Andere Nutzer verzichten mittlerweile sogar ganz auf den Festnetzanschluss und telefonieren nur per Handy. Alexander Kuch vom Onlinemagazin teltarif.de kommentiert: "Der Verzicht auf den klassischen Telekom-Anschluss muss nicht bedeuten, dass die Nutzer den teils teuren Tarifen des neuen Telefon-Anbieters wehrlos ausgeliefert sind. Auch Nicht-Telekom-Kunden können beim Telefonieren noch sparen!"

Wem die Konditionen des eigenen Anschluss-Providers zu teuer sind, kann unter anderem über das Internet telefonieren - also per Voice over IP (VoIP). Dies funktioniert natürlich nur bei Anschlüssen mit Internet-Leitung und nicht bei reinen Telefonanschlüssen. "Um eine ausreichende Qualität bei der Internet-Telefonie bei gleichzeitigem Internetsurfen zu gewährleisten, sollte der Breitbandanschluss mindestens eine Upload-Geschwindigkeit von 128 kBit/s haben", rät Kuch. Eine weitere Möglichkeit, um Telefonkosten zu sparen, ist, Callback-Dienstleister zu nutzen. In diesem Fall ruft der Anrufer vor seinem eigentlichen Telefonat eine spezielle Rufnummer eines Callback-Dienstleisters an und legt dann gleich wieder auf. Kurze Zeit danach erfolgt ein automatischer Rückruf. Anschließend kann der Kunde dann seine ursprünglich gewünschte Zielnummer anwählen. Kuch weiß: "Telefon-Anbieter wissen, dass es Techniken gibt, mit denen der Kunde günstiger telefonieren kann. Einige Provider verbieten oder sperren daher Techniken wie VoIP und Callback. Wer Call-by-Call-Alternativen nutzen möchte, sollte deshalb zuvor in die AGB des eigenen Anschluss-Anbieters schauen." Wenn der Telefon-Anbieter die Nutzung nur verbietet, können die Kunden einen Versuch wagen und Dienste wie VoIP oder Callback verwenden. Allerdings riskieren die Kunden damit die fristlose Kündigung des Vertrags.

Vor allem die jüngere Generation verwendet häufig Skype, WhatsApp Call oder die kostenlose Telefonie-Funktion eines anderen Messengers. Hierfür wird lediglich eine dauerhafte Internet-Verbindung, beispielsweise per WLAN oder mobilem Datenvertrag benötigt. Wer seine Freunde und Verwandte hierüber anruft, kann sogar weltweit ohne zusätzliche Kosten telefonieren. Dies funktioniert allerdings nur, wenn beide Parteien denselben Messenger verwenden. Telefonate zu regulären Festnetz- oder Handynummern sind technisch nicht immer möglich oder werden separat berechnet.

Weitere Details und konkrete Tarife für VoIP und Callback finden Sie hier:

<https://www.teltarif.de/call-by-call-ohne-telekom>

### **Über teltarif.de Onlineverlag GmbH**

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Dezember 2017). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <https://www.teltarif.de/presse/2018.html>



## teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,  
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,  
<https://www.teltarif.de/presse/>, [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

01.02.2018

### Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,  
Brauweg 40, 37073 Göttingen  
Jasmin Keye  
Tel: 0551 / 517 57-23, Fax: 0551 / 517 57-11  
E-Mail: [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)